

Josefine Herbich im eigenen Namen und Namens ihrer abwesenden Kinder Franz Herbich, Berg- und Hüttenamtsverwalters in Siebenbürgen und Auguste verehelichten Bendella, Oberlandesgerichtsrathsgattin in Lemberg, dann Franziska Hubrich geborene Herbich, Oberlandesgerichtsrathsgattin in Krakau, geben Nachricht von dem Hinscheiden ihres innigst geliebten Gatten beziehungsweise Vaters

Dr. Franz Herbich

k. k. Regimentsarzten in Pension, Besitzer der grossen goldenen Civilverdienstmedaille und Mitgliedes mehrerer gelehrten Gesellschaften des In- und Auslandes,

welcher nach langwierigem schweren Leiden, versehen mit den heiligen Sterbesakramenten am 29. September 1865, Mittags 12 Uhr im 75. Lebensjahre verstorben ist.

Die Beerdigung findet am 1. Oktober 1865 N. M. 4 Uhr aus dem Hause Nr. 326 Floriansgasse statt, die Seelenmessen werden am 3. Oktober 1865 um 10 Uhr V. M. in der St. Mariakirche gelesen, wozu alle Freunde des Verstorbenen und der Wissenschaft eingeladen werden.



Gedruckt bei Carl Budweiser in Krakau.

Hofrat Kopff